



# gemba.basic

Effizienz am Shopfloor – selbstständig, dauerhaft, nachhaltig

Mit konkreten Verbesserungen am Arbeitsplatz Kapazität freimachen, Entlastung spüren und Veränderung leichter machen.

**gemba.austria**





# gemba.basic

Veränderung wirksam machen am Shopfloor

**Lean-Initiativen** gab es bereits, aber es wird ruhiger um das Thema?

Sie möchten **produktiver, effizienter und leichter arbeiten**, nur der beste Ansatzpunkt ist noch nicht klar?

Ideen sind da, nur im Tagesgeschäft fehlt die Energie, sie **umzusetzen und dranzubleiben**?

**gemba.basic** bringt Energie und Klarheit in **Veränderungen am Shopfloor**: von „verstehen“ über „sehen“ bis „umsetzen und stabilisieren“.

Was das Training konkret leistet:



**Orientierung schaffen:** Wozu verbessern? Zielbild, Verantwortung und Nutzen klären (stabile Abläufe, weniger Störungen/Nacharbeit, verlässlichere Termine und Entlastung im Tagesgeschäft). Das ist der Ausgangspunkt, bevor es um konkrete Methoden geht.



**Ansatzpunkte finden:** Potenziale im eigenen Bereich erkennen (Wertschöpfung vs. Verschwendung, Engpässe, Standards & Visualisierung)



**Wirksam umsetzen:** konkrete Schritte definieren (Zuständigkeiten, Ressourcen, Hindernisse) und so absichern, dass Verbesserungen im Alltag Bestand haben

**Die Zielgruppe:** Für MitarbeiterInnen aus Produktion | Logistik | Technik | Instandhaltung

**Voraussetzungen:** keine



# gemba.basic

Veränderung wirksam machen am Shopfloor

Tag 1

09:00 – 17:00

## Verstehen & Fokus finden – wo Veränderung wirklich wirkt

### Warum Veränderung?

Chancen und Nutzen im Unternehmensalltag greifbar machen

**Kunde als Kompass:** Was zählt für Kunden/Prozess – und was das für den Shopfloor bedeutet.

**Eigener Wirkbereich:** Einfluss und Hebel im eigenen Bereich klären (Beitrag, Hebel, Grenzen).

**Was Veränderung braucht:** Klarheit, Zusammenarbeit und Rahmenbedingungen, damit Umsetzung leichter wird

**5S & Praxis:** Arbeitsplatzgestaltung mit 5S – mit Praxisbeispielen, Übungen und Reflexion am eigenen Arbeitsbereich

Tag 2

08:30 – 16:30

## Vom Wissen zur konkreten Umsetzung

### Wertschöpfung vs.

**Nicht-Wertschöpfung:** Tätigkeiten im eigenen Bereich einordnen – was zahlt wirklich auf Kunde, Qualität und Lieferfähigkeit ein?

### 7 Arten der Verschwendung:

Verschwendung im eigenen Bereich systematisch erkennen und benennen – mit Praxisbeispielen.

**Ressourcenverschwendung sichtbar machen:** Energie-, Material- und Transportverluste im Prozess erkennen (praxisnah zu Klima/Kreislauf/Ressourcenschonung)

**Sicher in die Praxis:** Praxisübung „Montagelinie“ – Ablauf verschwendungsarm gestalten; Wirkung über Kennzahlen/Parameter erfassen, präsentieren & reflektieren.

Umsetzung

8-12 Wochen

## Umsetzung in der Praxis (Beispiele):

TeilnehmerInnen wenden die Inhalte selbstständig im eigenen Arbeitsbereich an und bearbeiten beispielhaft diese Themen (Projektumfang ca. 20h):

Wege-/Suchzeiten, Wartezeiten, Ausfallzeiten reduzieren

Arbeitsmittel & Materialbereitstellung systematisieren

Schnittstellen/Zusammenarbeit verbessern, Ergonomie optimieren

Transparenz von Informationen verbessern

leichter umsetzen  
individuell vereinbaren

## Begleitung/ Unterstützung (optional):

Standortbestimmung, Hindernisse/Ressourcen klären

Umgang mit Rückfällen

Vorbereitung Präsentation

Tag 3

09:00 – 17:00

## Ergebnisse sichtbar machen & nächste Schritte sichern

Präsentation der Umsetzungen (ca. 15 min) inkl. Wirkung/Kennzahlen

Austausch mit anderen Unternehmen (Lernen aus Praxisbeispielen)

Feedback, Transfer & nächste Schritte

Motivation und Impulse für weiterführende Umsetzungen

Zertifizierung

Einblicke zum

„Tag der MöglichmacherInnen“

[HIER KLICKEN](#)

# Training nach dem **gemba.prinzip**



## Veränderungsüberzeugung

Wir machen den Nutzen von Veränderung greifbar, bevor es um Werkzeuge geht. So wird aus „müssen“ ein „bringt was“ und aus Verbesserungsideen wird Umsetzung.

## Wissen

Wissen vermitteln wir praxisgerecht und leicht verständlich. So kann es schnell ausprobiert und im Alltag einfach angewendet werden.

## Umsetzung

Eine überschaubare Aktivität im eigenen Arbeitsumfeld wird umgesetzt. Wirkung wird sichtbar und ein spürbares Erfolgserlebnis entsteht.



# Praxisnachweis: Veränderungsüberzeugung

Prinzipien sind das eine, Wirkung im Alltag das andere.

Wir haben > **1.000 TeilnehmerInnen** an zwei Zeitpunkten befragt: nach Tag 2 (Ende Training) und nach Tag 3 (nach erster Umsetzung).

**Nach dem Training:**

**90%**

wollen erste  
Veränderungen  
umsetzen

**Nach erfolgter Veränderung:**

**91%**

wollen nach ersten  
Erfahrungen weiter  
verändern

Aus Trainingsmotivation wird echte Veränderungsenergie.



# Typische Veränderungen nach dem **gemba.basic**



Beispiele typischer Veränderungen – abhängig von Ausgangslage, Verantwortungsbereich und Umsetzungsumfang.





# Impressionen und TeilnehmerInnenstimmen

*„Öffnet den Blick auf Kleinigkeiten mit großer Wirkung.“*



*„Ich bin mit 0 Erwartung rein und mit 10/10 raus.“*



*„Maximaler **Praxisbezug**. Das einfachste Training – und trotzdem nehme ich so viel **Umsetzbares** mit wie noch nie.“*

*„Mir gefällt, dass vermittelt wird, dass jeder Mitarbeiter die Möglichkeit hat, etwas zu ändern.“*



*„Ich habe eine völlig neue Sichtweise auf meinen Arbeitsbereich bekommen. Es gab viele AHA-Momente.“*





# Fragen? Wir sind gerne für Sie da

## Organisation & Anmeldung



**Gerald Reichenbrugger**

Kundensupport  
+43 3143 / 20800  
[first@gembaaustria.at](mailto:first@gembaaustria.at)

## Inhalte & Konzeption



**DI (FH) Veronika Reichenbrugger, Msc**

Geschäftsführerin  
+43 3143 / 20800 - 10  
[reichenbrugger@gembaaustria.at](mailto:reichenbrugger@gembaaustria.at)

**gemba.austria gmbh**

Markt 81  
8563 Ligist | Austria  
+43 3143 20800  
[first@gembaaustria.at](mailto:first@gembaaustria.at)

